



D.K.Lustige Bucheckern: In der Kayjass Nummero Null

Geschrieben von Alexandra Pfeiler
Freitag, 21. Januar 2011

Bericht aus www.endenich-online.de

Zu den Bildern: www.endenich-online.de/bilder/karneval11/dklb_kayjass/index.html

Das DK Lustige Bucheckern aus Endenich präsentierte sich wieder einmal von seiner besten Seite. Am 20.01.2011 wurde die Veranstaltung "IN DER KAY JASS NUMMERO NULL" im LVR - Landes Museum Bonn unter dem Thema:



Knöppche, Blömche und Lametta aufgeführt.

Inzwischen im 5. Schuljahr konnten die "Lustigen Bucheckern" und Marcus Leifeld in die karnevalistische Schule gehen.

Hier zeigten die Damen der Lustigen Bucheckern mit der „Tochter von Lehrer Welsch“ als Lehrerin Frau Welsch (Marlies Stockhorst) bei einer karnevalistischen Schulstunde ihre schauspielerischen Qualitäten.

Marcus Leifeld ist Historiker. "Alaaf und Heil Hitler" ist der Titel des Buches von Marcus Leifeld und Carl Dietmar.

Sich ungehemmt über Politik auslassen ist Tradition im Karneval. Doch waren die Narren immer so subversiv? Zwei Historiker haben das Verhalten der Karnevalisten im Dritten Reich untersucht. Auch das gehörte zu dem Schulunterricht und den szenischen Darstellungen.

Das begeisterte Publikum hatte wieder die Möglichkeit bei vielen bekannten Liedern lautstark mitzusingen und auch die Möglichkeit einige kniffligen Fragen zu beantworten.

Unter anderem wurden von den Schülern die Fragen "Was ist der Unterschied zwischen Karnevalsvereinen und Corpsgesellschaften? Oder wie unterscheiden sich die einzelnen Uniformen voneinander?" beantwortet.



Hier konnte man nicht nur einen unterhaltsamen Abend erleben, sondern lernte den Karneval von einer ganz neuen Seite kennen.

Der Erlös der Veranstaltung geht an die "STERNTALER" für die Aktion "Kinder brauchen eine warme Mahlzeit".

Mit freundlichen Grüßen

Alexandra Pfeiler

Pressesprecherin